LUZERN

KANTON LUZERN

Die bildungspolitischen Implikationen

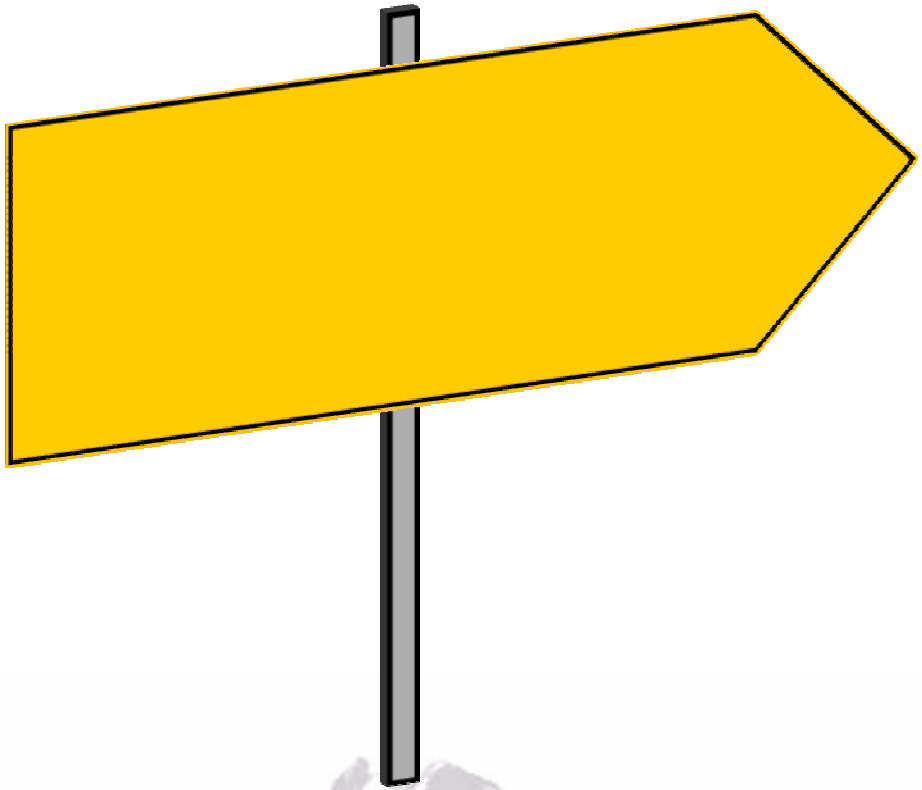
Regierungspräsident Dr. Anton Schwingruber

LUSTAT Meeting, 29. September 2010

Gliederung

1. **Vorbemerkungen**
2. **Die Bildungspolitik als Teil einer Gesamtpolitik**
3. **Die aktuellen Spannungsfelder der Luzerner Bildungspolitik**
4. **Die Folgerungen (Nahtstellen)**
5. **Dank**

1. Vorbemerkungen



2. Die Bildungspolitik als Teil einer Gesamtpolitik

Regionalpolitik:	Verteilung im Raum, Zusammenarbeit mit anderen Kantonen
Sozialpolitik:	Bildung als Prävention von Armut und Arbeitslosigkeit
Personalpolitik:	Bildung für alle, Rekrutierung von Lehrpersonen
Finanzpolitik:	Kampf um die (knappen) Mittel

3. Die aktuellen Spannungsfelder der Luzerner Bildungspolitik

- Individuelle Entwicklung versus Vorbereitung auf die Gesellschaft
- Individuelle Förderung versus Selektion
- Integration versus Separation
- Tiefe versus Breite in der Bildung

3. Die aktuellen Spannungsfelder der Luzerner Bildungspolitik

- Bildungspolitik versus Familienpolitik
- Gestaltungsspielraum versus Mobilität
- Kantonale Vorgaben versus Teilautonomie der Schulen
- Verteilungskampf um knappe Mittel

4. Die Folgerungen

- Luzerner Bildungsangebot ist sehr vielfältig und adressatengerecht
- Luzerner Bildung ermöglicht allen Zugang zu Bildung, sowohl geographisch als auch angebotsmässig
- Luzerner Bildungsangebot bietet viele Unterstützungsmöglichkeiten an

4. Die Folgerungen

- Luzerner Bildung kann und muss weiter-entwickelt werden:
  - Verbesserung der Chancen für fremdsprachige Lernende
  - Bearbeitung der Genderthematik
  - Begabtenförderung mit speziellen Angebotsprofilen auf allen Stufen
  - Optimierung der Nahtstellen zwischen den Schulstufen

4. Die Folgerungen

- Luzerner Bildung kann und muss weiter-entwickelt werden:
  - „sanfter“ Ausbau des Angebots, insbesondere auf Sekundarstufe II, damit 95 % der Lernenden diese Stufe erfolgreich absolvieren
  - Hohe Qualität der Gymnasialbildung
  - Chancengerechtigkeit für Stadt und Land
  - Verbesserung der Arbeitsbedingungen von Lehrpersonen

5. Dank

- an LUSTAT für die Erarbeitung des Bildungsberichts
- an alle, die an der Erarbeitung mitgewirkt haben
- an alle, die Bericht durchsehen und bereit sind, die richtigen Schlussfolgerungen zu ziehen

5. Dank

- an alle, welche die Bedeutung der Bildung für das individuelle Leben und die Entwicklung der Gesellschaft anerkennen
- an alle, die sich für eine qualitätsvolle Bildung im Kanton Luzern einsetzen